

## Montiggl: Wagen überschlägt sich

**Montiggl (cu)** – Ein Verkehrsunfall hat sich in der Nacht auf Sonntag auf der Landesstraße von Montiggl ereignet. Der 26jährige Gerald Kager aus Eppan war mit seinem Wagen gegen 1.10 Uhr in Richtung Montiggl unterwegs. In einer Kurve verlor der junge Mann die Herrschaft über den Wagen, der ins Schleudern kam und

sich überschlug. Helfer des Weißen Kreuzes brachten Kager mit mittelschweren Verletzungen und seinen Beifahrer, einen jungen Mann aus Eppan, mit leichten Verletzungen ins Bozner Krankenhaus. Wegen des Verdachtes auf Trunkenheit am Steuer nahmen die Carabinieri Kager den Führerschein ab.

## Wieder Klagen am Dominikanerplatz

**Bozen (pla)** – Die endlosen Bauarbeiten am Dominikanerplatz haben für manche Kaufleute finanzielle Engpässe verursacht. „Die Leute dort sind am Boden“, ist Richard Franchi, Vorsitzender der Bozner Kaufleute, geschockt. Gemeinsam mit seinem Kollegen Franco Villotti war er zu einem Treffen mit den Betroffenen zusammengekommen, bei dem diese ihre finanzielle Situation kundtaten. „Ei-

ne Betroffene mußte sogar schon um einen Kredit ansuchen“, sagt Franchi. Die Arbeiten hätten sich über ein Jahr verzögert. Dies hätte die Kunden ferngehalten. Nun müsse sich die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Kaufleuten unbedingt etwas für die Wiederbelebung des Platzes einfallen lassen, damit die Kaufleute dort nicht endgültig ihre Läden schließen müssen.

## LEUTE HEUTE

### „Wine&Music“ beim „Zirmerhof“



**Radein (pla)** – Einen Vorgeschmack darauf, was diesen Sommer über im neuen Weinkeller des bekannten „Zirmerhofes“ in Radein geboten wird, erhielten am Samstag all jene, die an der Eröffnung teilnahmen. Die beiden Hausherrn **Josef** und **Seppi Perwanger** schenkten nur die besten Weine auf und ließen beim Essen keinen Wunsch unerfüllt. Auch Live-Musik wurde in dem über 250 Jahre alten Kellergewölbe geboten, was nun alle zwei Wochen in Zusammenhang mit einer Weinpräsentation wiederholt werden soll. Ihre Aufwartung zu dem gelungenen Verkaufs- und Verkostungslokal machten denn auch viele, die in der Südtiroler Wein-

Welt Rang und Namen haben, wie etwa **Alois und Veronika Lageder**, **Peter Dipoli**, **Mario Pojer**, **Franco Cesconi**, **Franz Gojer**, **Ignaz Niedrist**, **Baron Widmann** sowie **Christoph** und **Herbert Tiefenbrunner**, um nur einige zu nennen. Keinesfalls fehlten durften natürlich RAI-Chefredakteur **Markus Perwanger** und Frau **Christine**, die sich viel und gerne im elterlichen Berghotel, das es nunmehr seit über 100 Jahren gibt, aufhalten. Im Bild von rechts: Juniorchef **Seppi Perwanger** mit Freundin **Renate Girardi**, Projektant **Günther Franzelin** (Architekturbüro **Zeno Bampi**) und Seniorchef **Josef Perwanger**.

Foto: „D“/pla



**Die Feuerwerker des Heeres vor der Entschärfung der US-Fliegerbombe in der Trientstraße (großes Bild; rechts Manlio Mastrone). Im Notquartier in der Longon-Schule (kleines Bild), vertrieben sich die wenigen Besucher mit Kartenspielen die Zeit.** Fotos: „D“/jeg

### SICHERHEIT / Maßnahmen

## Diese Bombe ist ke

Planmäßig entschärft – Entwarnung z

**Bozen (pla)** – Es ist 15.17 Uhr: Ein lautes Sirensignal gibt Entwarnung. Die US-Fliegerbombe in der Trientstraße ist entschärft.

Zwei Stunden früher als geplant konnte gestern in der Trientstraße Entwarnung gegeben werden. Nachdem die Feuerwerker des Heeres – **Manlio Mastrone** (Koordinator), **Samuele Difusco**, **Sabato Poto**

und **Antonio Maglione** – mit Salpetersäure ein Loch in den Metallmantel geätzt, den Sprengstoff ausgespült, ihn verbrannt und anschließend die Zünder gesprengt hatten, war die Gefahr vorüber.

Die knapp 5000 Evakuierten konnten wieder in ihre Häuser zurückkehren. Viele hatten den Tag zu einem Ausflug genutzt. Im Notquartier der Longon-

### FREIZEIT / Treffen

## Das Mekka der Achtes Südtiroler Motorrad-Veteranentreffen

**Atzwang (swa)** – Selbst Fans aus Österreich, Deutschland und der Schweiz kamen am Samstag nach Atzwang, um am achten Südtiroler Motorrad-Veteranentreffen teilzunehmen. Hauptsächlich aber nutzen Einheimische die Gelegenheit, ihre „Schätze“ vorzuführen sowie Infos und Tips rund um die heiß geliebten Maschinen auszutauschen.

Schon früh um neun war der Andrang groß, und nach und nach gesellte sich eine Maschine nach der anderen zur beliebten Motorrad-Oldtimer-Show. Eingeladen hatten die Südtiroler Motorradveteranenfreunde.

„Der Platz vor dem Gasthof ‚Alte Post‘ in Atzwang ist dafür ideal“, sagt **Günter Unterholzner**, Schriftführer des Vereins. „Wir sind hier etwas abseits vom großen Trubel, in schöner Umgebung und in lockerer Atmosphäre.“ Der große Platz vor



**Besondere Raritäten gab es auch bei dem Veteranentreffen in Atzwang zu sehen.**

den auf dem Platz gedreht, ehe der „Liebling“ eingeparkt wird.

Bis zu 150 Maschinen wur-